

## Datenblatt Speichersystem

Stationäre und eigensichere Batteriespeichersysteme am Niederspannungsnetz - nach FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“

**Es wird empfohlen, die Bearbeitung dieses Datenblattes im Zusammenhang mit der Meldung des Speichers im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur durchzuführen. Dadurch kann eine einheitliche Datenmeldung gewährleistet werden.**

<b>Anlagenbetreiber</b>	Name, Vorname _____																								
	Straße, Hausnummer _____																								
	PLZ, Ort _____																								
<b>Anlagenanschrift</b>	Straße, Hausnummer _____																								
	PLZ, Ort _____																								
<b>Anzeige der Anlage im Marktstammdatenregister (MaStR) der BNetzA</b>	Der Speicher wurde am __ __ . __ __ . 202__ im MaStR gemeldet. <b>Bitte den Nachweis beifügen/zusenden!</b>																								
	Registernummer des Speichers: <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;">S</td> <td style="width: 20px; height: 20px;">E</td> <td style="width: 20px; height: 20px;">E</td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <i>Hinweis: Batteriespeicher, in die Strom aus Erneuerbaren-Energien-Anlagen eingespeist wird müssen zwingend im Marktstammdatenregister der BNetzA gemeldet werden.</i>						S	E	E																
S	E	E																							
<b>Fernsteuerbarkeit / Ansteuerbarkeit für die Direktvermarktung</b> (Bitte reichen Sie die vorgeschriebenen Nachweise ein)	Die Direktvermarktung ist der Verkauf von Strom aus der EE-Anlage bzw. Speicher direkt an der Börse oder durch einen Direktvermarkter. <input type="checkbox"/> Der Speicher ist fernsteuerbar durch den Direktvermarkter <input type="checkbox"/> Der Speicher ist fernsteuerbar durch einen Dritten _____																								
<b>Speichersystem</b>	Hersteller und Typ _____			Anzahl _____																					
<b>Anschluss des Speichersystems</b>	<input type="checkbox"/> AC-gekoppelt <input type="checkbox"/> DC-gekoppelt <input type="checkbox"/> Insel-/Netzersatzbetrieb (gemäß VDE-AR-E 2510-2) <input type="checkbox"/> NA Schutz nach VDE-AR N 4105 vorhanden <input type="checkbox"/> allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Inselbetrieb																								
	Nutzbare Speicherkapazität _____ kWh		Bruttoleistung (max. Entladeleistung) im Dauerbetrieb _____ kW																						
	zuzuordnende Wechselrichterleistung (WR) _____ kW																								
	<i>Hinweis: Bei DC-Kopplung des Speichersystems sind hier die Angaben des Wechselrichters der PV-Anlage einzutragen. Andernfalls die Leistungsangabe des Herstellers gemäß Datenblatts.</i>																								
	<b>Hinweis:</b> Stromspeichersysteme mit einer Ladeleistung von über 4,2 kW gelten als steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG, wenn die Ladung aus dem öffentlichen Netz bezogen wird.																								
	Inbetriebnahme des Speichersystems __ __ . __ __ . 202__																								
<b>Primärenergieträger</b>	<input type="checkbox"/> Sonne	<input type="checkbox"/> Wind	<input type="checkbox"/> Wasser	<input type="checkbox"/> Öl	<input type="checkbox"/> Erdgas	Sonstige _____																			
<b>Anschlusskonzept/ Betriebsmodus</b> (bitte fügen Sie einen einpoligen Übersichtsschaltplan bei!)	Keine Entladung vom Speicher ins öffentliche Netz vorgesehen. Die Ladung erfolgt nur durch die Erzeugungsanlage.																								
	Ladung erfolgt ausschließlich aus der Erzeugungsanlage und die Entladung erfolgt ins kundeneigene und/oder öffentliche Netz (entspricht Ausschließlichkeitsoption nach §19 Abs. 3a EEG, d.h. Einspeisevergütung für Strom aus Speicher)																								
	Ladung erfolgt aus Erzeugungsanlage und öffentlichem Netz und die Entladung erfolgt ins kundeneigene und/oder öffentliche Netz über messtechnische Abgrenzung (entspricht Abgrenzungsoption nach §19 Abs. 3b EEG)																								
	Ladung erfolgt aus Erzeugungsanlage und öffentlichem Netz und die Entladung erfolgt ins kundeneigene und/oder öffentliche Netz (entspricht Pauschaloption nach §19 Abs. 3c EEG und gilt nur für Solaranlagen mit einer installierten Leistung bis 30,00 kWp (ohne Steckersolargeräte))																								
	Nummer der Abbildung _____ (nach Kapitel 5 des FNN Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“)																								
	Ggf. unterschiedliche Einspeisevergütungen/Primärenergieträger werden korrekt erfasst: <input type="checkbox"/> ja																								

<b>Nachweise</b>	Die Konformitätserklärung des Speichersystems zum FNN-Hinweis liegt vor <input type="checkbox"/> ja	
	Die Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 liegt vor <input type="checkbox"/> ja	
	Energieflussrichtungssensor Der Funktionstest wurde durch den Anlagenerrichter durchgeführt und bestanden. <input type="checkbox"/> ja	
<b>Einspeise- management</b>	Umsetzung der Leistungsreduzierung nach §9 EEG	ferngesteuert <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)</b>	Firmenname ..... Straße, Hausnummer ..... PLZ, Ort ..... Eingetragen unter Nr. _____ bei Netzbetreiber _____	
<b>Ort, Datum</b>	<b>Anlagenbetreiber</b>	<b>Anlagenerrichter/Elektrofachbetrieb<sup>1)</sup></b>
<b>Wechselrichter des Speichersystems</b>	Hersteller und Typ _____ Anzahl _____ Verschiebefaktor $\cos \varphi$ (Bezug) _____ Scheinleistung Wechselrichter Stromspeicher $S_{Smax}$ _____ kVA Scheinleistung Wechselrichter Erzeugungsanlage $S_{EZAmx}$ _____ kVA Installierte Scheinleistung Gesamt $S_G$ _____ kVA Wirkleistung Wechselrichter Stromspeicher $P_{Smax}$ _____ kW Wirkleistung Wechselrichter Erzeugungsanlage $P_{EZAmx}$ _____ kW Installierte Wirkleistung Gesamt $P_G$ _____ kW Bemessungsstrom (AC) $I_r$ _____ A Kurzschlussstrom $I''_k$ _____ A	

Informationen zum erforderlichen Messaufbau enthält die Empfehlung 2017/29 der Clearingstelle EEG I KWKG (<https://www.clearingstelle-eeg-kwkg.de/empfv/2017/29>).

- 1) Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Installation des Speichersystems sowie der Energieflussrichtungssensoren entsprechend den Vorgaben des Herstellers sowie den Anforderungen des FNN Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“ erfolgte.
- 2) Die **Nennleistung [kW] (installierte Leistung)** gibt die maximale Leistung an, mit der das Batteriespeichersystem ge- und entladen werden kann. Je nach Systemtyp und Hersteller kann die Bezeichnung auf dem Datenblatt der Hersteller variieren:  

<u>Bei AC-gekoppelten Systemen heißt sie auch:</u>	<u>Bei DC-gekoppelten Systemen heißt sie auch:</u>
- Wechselrichter Nennleistung	- Batteriewandlerleistung
- max. Wirkleistung Wechselrichter	- max. Lade- und Entladeleistung Dauerbetrieb
- max. AC Lade-/Entladeleistung	- max. Lade- und Entladeleistung
- max. Leistung	- Leistung Batterie
- nominale Systemleistung	- nominale Lade-/Entladeleistung
- kontinuierliche Wirkleistung (Laden und Entladen)	- kontinuierliche Ladeleistung (Laden und Entladen)
- max. AC-Leistung bei Eigenverbrauchsoptimierung (Netzbetrieb)	- Dauerleistung Batterie
- Dauerleistung	- max. DC-Leistung

**Wichtig:** Es handelt sich nicht um die Leistung der PV-Anlage/des PV-Wechselrichter's oder des BHKW's. Diese ist generell größer als die Leistung der Batterieanlage.